

RV-Express

Vereinszeitung des

Radfahrer-Verein 1894 Siegburg e.V.



Ausgabe 25, Mai 2011

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des RV Siegburg

Viel Spaß beim Lesen der 25. Auflage unseres RV Express.

Er enthält wieder viel Wissenswertes über das Vereinsleben im letzten halben Jahr.

Die Durchführung unserer Radtourenveranstaltung am 31.07.2011 ist schon Tradition.

In der Rennsport- und Kunstradabteilung konnten neue Trainerinnen und Trainer begrüßt werden.

Wer mehr erfahren möchte, sich für die aktuellen Geschehnisse interessiert, kann sich auf unserer Homepage jederzeit informieren.

Jahreshauptversammlung 2011

Die Jahreshauptversammlung fand am 19.01.2011 statt.

46 Personen waren anwesend, davon 31 stimmberechtigte Mitglieder über 18 Jahre, 8 Mitglieder unter 18 Jahre und 7 Nichtmitglieder.

Sportlerinnen-Sportlerehrung:

Julia Hildebrandt, Ella Nikodem und Kevin Schröter als Vereinsmeister im Kunstradfahren.

Viktoria Hangele und Laura Sawatzki (Jugend), sowie Rebecca Schapke und Stefanie Neuß (Frauen) als Vizelandesmeister im Radpolo.

Im Rennsport wurden die Erfolge der Geschwister Aymans bei der Bezirksmeisterschaft geehrt:

Luisa (3. Platz beim 1. Schritt)

Benjamin (2. Platz U 15)

Alexander (1. Platz U 11).,

Michael Blaszyk für die Titel Vize-EM, Vize-DM, Vize-LM und dem 5. Platz bei der Senioren-WM auf der Bahn.

Die Vereinsmeister der RTF-Abteilung:

Hans-Gerd Nohl (1. Platz),

Torsten Busse (2. Platz),

Josef Müller (3. Platz)

Für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Sibylle Maubach geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt.

Gerd Kettenuß für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit und Willi Maubach für 25 Jahre BDR-Mitgliedschaft.

Die zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden alle wiedergewählt.

Schiffstour

Mit dem StadtSportverband Siegburg und dem Schiff „Rheinprinzessin“ kann man wieder schippern.

Herzlich eingeladen sind dazu alle Siegburger Vereine und deren Gäste. Für Stimmung sorgt die bekannte Band ‚Musik - Factory‘.

Los geht es am Freitag, den 1.7.2011 um 18.30 Uhr (Treffen 18.00 Uhr) ab der Anlegestelle ‚Alter Zoll‘ in Bonn.

Wer noch mitfahren möchte, meldet sich bitte schnellstmöglich bei:

Miriam Maubach an.

Lagerraum

Auf unsere Suche nach einem neuen Materialraum sind wir Dank unseres Vereinsmitgliedes Achim Kern fündig geworden.

In der Firma seines Arbeitgebers wurde uns ein Kellerraum zur Verfügung gestellt, wo wir einen Teil der Vereinsmaterialien lagern können. Für den Rest geht die Suche nach einem weiteren Materialraum weiter.

Miriam Maubach / 1. Vorsitzende

Vereinsbekleidung

Viele kennen sie und manche haben sie schon.

Unsere Vereinstextilien in Form von

T-Shirts- oder anderer diversen Oberbekleidungen mit aufgesticktem Logo des RV Siegburg.

Leider sind zur Zeit nur noch wenige T-Shirts vorrätig, sodass vereinzelt eintreffende Nachfragen nach diversen Artikeln nicht mehr befriedigt werden können.

Da eine Nachbestellung aber erst bei einer größeren Stückzahl die Kosten auf ein akzeptables Preisniveau senkt, möchten wir gerne eine Abfrage starten, ob und welche Wünsche bei euch noch bestehen.

Wer Interesse an T-, Polo- oder Sweat-Shirts, Hooded Jackets, Fleece- oder Softshell-Jacken (die Grund- und Stickfarben sind dabei grundsätzlich frei wählbar) hat, meldet sich für weitere detaillierte Informationen bitte bis 10. Juni bei Stefan Hardelt, z.B. unter:

shardelt@online.de oder
unter Tel. 0160-9382 4895

Stefan Hardelt/ Schatzmeister

Liebe Vereinsmitglieder

Die neue Radsportsaison 2011 steht „vor der Tür“ und es muss rechtzeitig geplant werden. Die Termine sind festgeschrieben und für den gesamten Verein von großer Bedeutung.

Unsere Großveranstaltung –
die RTF mit Radmarathon 2011 –

findet statt am: **31.07.2011**

Die Planungen hierzu sind bereits angelaufen und die Aufgabenbereiche festgelegt und zugeordnet.

Zwei Tage sind erforderlich, um die Durchführung in der schon seit

vielen Jahren bekannten guten Qualität wieder sicherzustellen.

So ist der 30.07.2011 (Samstag ab 11Uhr) für den Aufbau und das Herrichten des Startortes erforderlich.

Die Veranstaltung selbst findet am Sonntag, den 31.07.2011 ab 6:30 Uhr ganztägig in Siegburg am Schulzentrum Neuenhof und draußen auf der Strecke (die Kontrollen/Verpflegung) statt.

Um einen möglichst reibungslosen, erfolgreichen Ablauf der gesamten Veranstaltung (Aufbau, Durchführung, Abbau) zu gewährleisten, sind viele Helfer nötig.

Deshalb bitte ich um Eure tatkräftige Mithilfe und Unterstützung.

Denn dadurch wird das Gelingen unserer Veranstaltung sichergestellt.

Gleichzeitig wird in der Öffentlichkeit gezeigt, dass der Radfahrer-Verein 1894 Siegburg e.V. seine übernommenen Aufgaben durch Geschlossenheit gut erfüllt und eine funktionierende Gemeinschaft ist.

Ich freue mich auf Eure Unterstützung und bitte um Rückmeldung / Anmeldung zur Mithilfe unter

Tel. 02206-5420 oder
email: hejo.hofferek@web.de.

Kuchenspenden zur Veranstaltung wieder gerne angenommen.

Mit sportlichen Grüßen
Joachim Hofferek / 2.Vorsitzender

Trainer-Nachwuchs für die Halle

Am 20.März 2011 war es soweit:

Wir, das sind Daniela Seifert und Ina Lanser, haben die Prüfung für den

C-Trainer-Schein im Kunstradsport abgelegt.

Dafür mussten wir fünf Wochenendlehrgänge von Oktober 2010 bis März 2011 in der Sportschule Wedau in Duisburg absolvieren. Es war das erste Mal seit langer Zeit, dass relativ spontan die Trainerausbildung angeboten wurde und wir haben die Chance sofort ergriffen.

Neben viel Theorie, die uns hauptsächlich die Lehrwartin des Landesverbands NRW Simone Schlösser beibrachte, haben wir einige Kontakte zu den 40 angehenden Trainern geknüpft. Also können wir sagen, es hat schon ein bisschen Spaß gemacht.



Wir sind beide lange Jahre selbst erfolgreich 1er und 2er Kunstrad gefahren und haben unsere Karriere 2005 als Landesmeister im 4er Einradfahren beendet. Wir sind bereits dienstags oder freitags beim Training in der Turnhalle Heinrichstraße anzutreffen und unterstützen unsere „alten“ Trainerinnen so gut es geht. Es macht uns Freude den neuen

Nachwuchs zu trainieren und hoffen, dass es den Kindern genau so viel Spaß macht.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren früheren Trainerinnen ganz herzlich für ihre jahrelange Förderung und Motivation bedanken. Wir wissen jetzt, wie viel Arbeit so ein Trainerschein und das anschließende Trainer-Dasein bedeutet.

Außerdem hoffen wir beide, dass wir uns noch einiges anschauen können.

Ina Lanser / Daniela Seifert

Abteilung Kunstrad

Der letzte Wettkampf für die Kunstradsportler/innen im alten Jahr war die Vereinsmeisterschaft am 20.11.2010. Um die Vereinsmeister zu ermitteln, wurden am Schluss des sportlichen Teils dann die besten 3 Ergebnisse, die unsere Sportler/innen im laufenden Wettkampfsjahr 2010 sich erfahren haben, zusammengezählt.

Unsere Sportlerinnen:



Vereinsmeister in der Klasse Schüler C wurde im Alleingang Kevin Schröter mit addierten 72,08 Punkten.

Bei den Schülerinnen C erreichte den Vereinsmeistertitel Julia Hildebrandt

mit addierten 111,57 Punkten vor ihrer Schwester Jana Hildebrandt mit 102,59 Punkten.

Den 3. Platz mit 97,35 Punkten erreichte Leonie Lippok, Platz 4 erreichte Katja Schumacher mit 90,94 und Hannah Spiekermann erreichte den 5. Platz mit 78,305 Punkten.

Bei den Schülerinnen B wurde Ella Nikodem mit 116,07 Punkten Vereinsmeisterin vor Sarah Spiekermann mit 76,51 Punkten.

Gleichzeitig wurde an diesem Tag die Talentsichtung / Talentförderung für die Sportler, die noch keine Lizenz besitzen durchgeführt.

Für drei Sportlerinnen war dies der erste Auftritt, den sie bravorös gemeistert haben.

Luisa Aymans, die schon mal einen Auftritt hatte, gewann den Titel mit 26,87 Punkten vor Melina Seifert.

Mit 24,985 Punkten erreichte Juliane Hartnack den 3. Platz und Jennifer Pscheidl mit 15,135 Punkten Platz 4.

Vor der Siegerehrung zeigte Dominik Schwamborn, der am 22.11.2008 seine sportliche Karriere beendet hatte, den Sportler/innen und deren Eltern, was man noch alles auf und mit dem Kunstrad machen kann.

Trotz der langen Pause von zwei Jahren schaffte er es, sein Wettkampfprogramm, nach einigen Trainingseinheiten, so gut vorzuführen.

Zum guten Schluss gab es bei der Siegerehrung für jeden Vereinsmeister einen Pokal, sowie dann passend zur bald beginnenden Adventszeit für alle einen Adventskalender.

Im neuen Jahr 2011 ging es mit der Bezirksmeisterschaft am 12.02.2011 in Bonn-Duisdorf wieder los.

9 Sportler/innen des RV Siegburg und 15 Sportler/innen des RSF Bonn-

Duisdorf kämpften um den Titel des Bezirksmeisters und um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft. In der Gruppe der Schüler C setzte sich Kevin Schröter des RV Siegburg mit 27,09 Punkten gegen den Duisdorfer Konstantin Schurz mit 25,54 Punkten durch.

Da beide Sportler die Mindestpunktzahl von 25 überschritten haben, konnten sie sich zur Landesmeisterschaft qualifizieren.

Bei den Schülerinnen B gewann Ella Nikodem des RV Siegburg (45,61 Punkte), vor der Duisdorferin Katharina Riemenschneider (41,50 Punkte). Ella konnte somit auch die erforderliche Mindestpunktzahl von 42 überschreiten und kann an der Landesmeisterschaft teilnehmen.

Weitere Platzierungen:

3. Platz: Jana Hildebrandt
mit 37,49 Punkten

5. Platz Katja Schumacher
mit 34,09 Punkten

6. Platz Leonie Lippok
mit 33,36 Punkten.

Den Bezirksmeistertitel der Schülerinnen C gewann Julia Hildebrandt vom RV Siegburg mit 42,89 Punkten vor Hanna-Lena Uylenkate mit 31,15 Punkten aus Duisdorf.

Die Mindestpunktzahl zur Landesmeisterschaftsqualifikation ist in dieser Gruppe mit 35 angesetzt, die Julia locker überschreiten konnte.

Auf dem 3. Platz platzierte sich Luisa Aymans mit 30,96 Punkten;

4. Platz ging an Jennifer Pscheidl mit 24,28 Punkten und 5. wurde Melina Seifert mit 18,06 Punkten (alle vom RV Siegburg).

Die Siegburger Sportler/innen konnten auf dieser Bezirksmeisterschaft wahrlich glänzen.



Sie starteten in drei Altersklassen: Schüler C, Schülerinnen B und Schülerinnen C.

Nicht nur, dass sie in ihren Gruppen den Bezirksmeistertitel holen konnten, sie schafften auch die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, die am 28. Mai 2011 in Lengereich ausgetragen wird.

Dann kam die fünfte Jahreszeit und auch dann wird fleißig trainiert, denn



danach ging es direkt weiter mit dem Ranglistenturnier am 02.4. 2011 in unserer Trainingshalle Heinrichstr. Und auch da konnten unsere Sportler/innen ihre gute Form zeigen. Kevin Schröter (Schüler C, Siegburg) zeigte neue Bestleistung mit 29,84 Punkten.

Auch Ella Nikodem (Schülerinnen B, Siegburg), die ihre neue Bestleistung mit 46,05 Punkten zeigte und sich so vor der Duisdorferin Katharina Riemenschneider, die 41,30 Punkte ausfuhr, platzierte.

Bei den Schülerinnen C sicherte sich Julia Hildebrandt ihren 1. Platz mit 41,85 Punkten vor Luisa Aymans (beide Siegburg), die mit 32,10 Punkten auch eine neue Bestleistung ausfuhr.

In den Gruppen Schülerinnen A und Juniorinnen, sowie Schüler B gingen nur Sportler/innen aus Bonn-Duisdorf an den Start.

Lydia Seifert / Fachwartin Kunstrad
Privates Grillfest geplant, aber da fehlt mir.....

Der RV Siegburg hat in den letzten Monaten zahlreiche Investitionen getätigt, um die Attraktivität unserer Veranstaltungen zu steigern.

Da ist es eigentlich schade, wenn die angeschafften Materialien nur 1 oder 2 mal im Jahr gebraucht werden.

Deshalb möchten wir diese auch Euch gegen eine Spende in die Vereinskasse zur Verfügung stellen.

Möglich wäre eine Ausleihe z.B. von 10 Bierzeltgarnituren, 6 klappbaren Tischen (183x77), 5 klappbaren Beistelltischen (100x60), 22 Stehtischen (80x80), 2 Stehtischen (100x100), 3 großen Kühlboxen (95 Liter), sowie Müllbeutelhalter für 120 l Müllsäcke.

Sollte das Angebot euer Interesse finden, so meldet euch bitte beim Vorstand.

Unsere Rennsportjugend

Es tut sich was, die Rennjugend war „on tour“ im Trainingslager 2011.

Rechtzeitig zur Rennsaison 2011 konnte ein neuer Trainer für die Rennjugend unseres Vereines gefunden werden.

Jörg Baumgarten trainiert von nun an unsere „Renner“. Mit dem Wintertraining in der Halle und auf der Straße liefen die Saisonvorbereitungen an – natürlich abgestimmt auf die Belange und dem altersbedingten Leistungsvermögen der Sportler/innen.

Jörg Baumgarten ist den „alten RVlern“ in guter Erinnerung. Er hat jahrelang das Vereinstrikot bundesweit vertreten und konnte viele hochkarätige Rennen für sich entscheiden. Nun, im beginnenden Seniorenalter hat er sein Herz wieder für den RV entdeckt und stellt seine umfangreiche Rennerfahrung in der Jugendarbeit zur Verfügung.

Da die „Renner“ beide winterlichen Angebote motiviert angenommen hatten, plante ich mit dem neuen Trainer und Eva Triebel ein zusätzliches Trainingslager, das durch den Vorstand unterstützt wurde.

Am 01.04.2011 um 14:45 Uhr starteten die jugendlichen Renner



Philipp-, Oliver- und Anna Jüngert, sowie Wiebke Heiner, Alexander Aymans und David Kofler begleitet

von Jörg Baumgarten auf den Rennrädern.

Ziel war die Jugendherberge (JHB) in Wiehl.

Ich fuhr das Begleitfahrzeug mit dem Gepäck und übrigen Materialien und erledigte das Einschecken. Als weibliche Betreuerin war Eva Triebel vor Ort.

Obwohl das Wetter es nicht gut meinte, kamen alle müde aber guter Dinge in Wiehl an. Nach dem Abendessen – Renner essen viel – wurde es etwas theoretisch in lockerer Runde:

Training was, wie, wann- was ist das ? regte die jugendlichen Rennfahrer zur Frage-/Antwortrunde an.

Für Samstag wurden dann zwei Trainingseinheiten geplant, doch nach ca. 8 KM lies ein Bordstein drei RV-Renner stürzen, aber alles lief glimpflich ab. Alle konnten die Fahrt fortsetzen, wenn auch mit leichten Schmerzen. Auch hier zeigte sich, Renner sind hart im Nehmen.

Die nachfolgende nachmittägliche Trainingseinheit wurde planmäßig getrennt durchgeführt.

Die Großen (Philipp-, Oliver Jüngert) fuhren mit Jörg eine zügige Runde durchs Oberbergische Land.

Die Jüngeren (Anna Jüngert, Wiebke Heiner, Alexander Aymans und David Kofler) fuhren mit mir eine andere Strecke.

Nach den Abendessen erstürmten wir alle eine Eisdielen und feierten den Einstand des neuen Trainers.

Nach dem Sonntagsfrühstück hieß es: Koffer packen, einladen, Rückfahrt.

Um 11:00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein stiegen die Siegburger Renner wieder aufs Rad. Sie wurden vom Begleitfahrzeug mit den restlichen Bananen und Mineralwasser versorgt. Auf der

Abfahrt von Haperschoß nach Allner setzte kalter Regen ein und ließ die Sommertrikots nicht nur schweiß nass werden.

Am Alpenhäuschen in Siegburg warteten schon die Eltern und somit endete das erste Trainingslager.

Beim Verabschieden fragte ein Renner mit zarten Stimme: „Machen wir das noch mal?“

Die Antwort der Betreuer: „Ja, aber nur wenn ihr Rennen fahrt, und wir Positives von euch hören!“

Fazit:

Es war eine runde Sache und hat allen Spaß gemacht. Die Renner sind „pflegeleicht“ und sollten bei entsprechend guter Rennsaison mit ähnlichem belohnt werden.

Wir - der Vorstand - wünschen unserer Rennjugend: „All Heil und gute Fahrt“.

Joachim Hofferek / 2.Vorsitzender

Radtouristik

Tradition im Wandel oder warum sind Dinosaurier ausgestorben?

In dieser Frühjahrsausgabe unseres RV Express wird auf die Auflistung der Teilnahmen an RTF-Veranstaltungen verzichtet, da es kaum Teilnehmer aus unserem Verein gab.

Die Gründe für das Desinteresse hierfür sind sicherlich vielseitig.

1. Frühe Startzeiten, die die Bettruhe bereits gegen 6.00 Uhr enden lassen.
2. Weite Anreisen und dazu ggfs. schlechtes Wetter.
3. Unattraktive Wertungen.

Der Radsport bestand bis zur Einführung der Breitensportsparte „Radtouristik“ vornehmlich aus Radrennen. Die für den Rennsport zu alt gewordenen Radsportler hatten keine Möglichkeit sich sportlich zu

messen. Auch wenn bei den RTF's keine Zeit genommen wird, war doch häufig „Kampf“ angesagt und wurde nach Zieleinlauf bei einem Stück Kuchen oder Glas Bier kräftig diskutiert.

Die Veranstaltungen hatten hohe Teilnehmerzahlen, die auch heute noch zum Teil erreicht werden und haben meines Erachtens weiter einen hohen Stellenwert in Bezug auf sportliche Leistung sowie Pflege der Geselligkeit und einem kameradschaftlichen Miteinander.

Ohne die Breitensportidee wären klassische Rundfahrten wie die Frühjahrsklassiker LüBaLü, Flandernrundfahrt oder SURM, Öztaler, Wendelstein und viele mehr nicht entstanden.

Aus eigener Erfahrung darf ich sagen, dass gerade bei diesen Events und normalen Radtouristiken Freundschaften entstanden sind, die bis heute halten und gerne gepflegt werden.

Sicherlich ist ein Punktesammeln für die Vereinsmeisterschaft antiquiert.

Eine etwas, von mir gestaltete, sportliche Ausführung zur Ermittlung des Vereinsmeisters wurde nicht angenommen und wieder abgesagt.

Ob Jedermann-Rennen zukunftsweisend sind, wage ich zu bezweifeln.

Aber warum steigen die Teilnehmerzahlen bei den Trimmfahrern?

Ganz einfach: Weil es schön ist, in der Gruppe Radsport zu pflegen.

Sicherlich sind Startzeiten am Sonntag um 7.00 Uhr überwindungsbedürftig. Dafür hat man schon bis zum Mittag tollen Sport auf fast autofreien Straßen und bei bekanntlich gesunder Morgenluft geleistet.

Darauf kann man stolz sein.

Bekanntlich hat es Jahrtausende gedauert, bis die Dinosaurier ausgestorben sind.

Solange muss der Breitensport auch nicht unbedingt existieren.

Uns reicht das nächste Jahrhundert.

Also gebt Euch einen Ruck:

Last uns mal wieder Fahrgemeinschaften bilden und schöne RTF's in unserem wunderschönen Umland besuchen.

Auf geht's !!

Siegfried Meys / Fachwart Radtouristik

Radpolo

Die NRW-Radpolosaison ist beendet.

Die Elitemannschaft Stefanie Neuß und Rebecca Schapke konnte sich gegen die Mannschaft aus Osterfeld durchsetzen und hat somit den Titel Landesmeister NRW im Radpolo nach Siegburg geholt.

Somit könnte die Mannschaft an der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga teilzunehmen. Aber beide Spielerinnen stecken z.Zt. in den Abschlussprüfungen ihrer Ausbildungen und dann muss der Sport hinten anstehen, also keine Meldung.

Die Juniorinnenmannschaft Laura Sawatzki und Viktoria Hangele belegten den 2. Platz hinter Kervenheim und sind somit Vizemeister NRW im Radpolo der Juniorinnen.

Somit war die Teilnahme am Halbfinale zur DM gesichert, aber leider konnte ich die Mannschaft nicht melden, da sie sich über die Teilnahme uneinig waren und teils persönliche Gründe dagegen sprachen.

Die zweite Siegburger Mannschaft Patrizia Hangele und Annika Reinheimer belegten Platz 4.

Doch diese jungen Spielerinnen als Ersatzmannschaft ins Halbfinale zu schicken, war keine Option.

Denn solch ein Spieltag gegen die Landesmeister und Vizemeister aus anderen Bundesländern braucht doch mehr Erfahrung.

Radpolo soll ja Spaß machen und nicht durch Spielniederlagen nur deprimieren.

Unsere Zukunft:

Für die nächste Saison 2011/2012 ist 1Elitemannschaft und 1Juniorinnenmannschaft gemeldet.

So hat jede Mannschaft eine Ersatzspielerin in der entsprechenden Alterklasse, wobei sich die Zusammensetzungen der Mannschaften pro Spieltag durchaus ändern dürfen.

Die Zukunft des Radpolo in NRW

Sie ist bei weitem nicht rosig. Die Anzahl der Mannschaften / der Radpolospielenden Vereine schrumpfen.

Ob und wie lange eine NRW-Landesmeisterschaft noch sinnvoll ist, hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab !

Angelika Kuhn / Fachwartin Radpolo

Das hört man gern:

Gerade erst komme ich von einem langen Trainingslager auf Lanzarote zurück und möchte mich allerherzlichst bedanken beim Verein und dem Vorstand.

Die Zeit im RV war schön und mit der RTF-Gruppe hatte ich so manch schöne Ausfahrt, aber wegen meiner beruflichen Tätigkeit zuerst in Cochem

und jetzt in Brandenburg war es nicht immer einfach.

Ich freue mich sehr über die erneute Ehrung. Aber noch mehr freut es mich, dass Sie/ihr auch noch an mich gedacht habt, als ich schon ausgetreten war.

Das bedeutet mir sehr viel.

Ich trage die schönen Trikots vom RV weiterhin sehr gern, wenn ich in Brandenburg, auf Lanzarote oder sonst wo fahre.

Ich wünsche für den Verein das Beste, dass Sie / Ihr tollen Nachwuchs bekommt, dass die Älteren weiterhin mit so viel Herzblut dem Verein und dem Radsport treu bleiben, und dass Ihr von schlimmen Stürzen verschont bleibt.

Auf ein Wiedersehen irgendwann freue ich mich sehr.

Euer Norbert Seewald

Herzliche Glückwünsche zu ,runden' Geburtstagen für

- 10 Jahre: Jennifer Pscheidl
Alexander Aymans
Elif Goncü
- 40 Jahre: Michael Pütz
- 50 Jahre: Doris Daniel
- 60 Jahre: Rita Thamm
- 70 Jahre: Rudolf Stelter
- 80 Jahre: Marianne Höhner

Rennsport

Die Saison ist gut gestartet und scheint, dass der RV Siegburg im Radrennbereich auch dieses Jahr auf sich aufmerksam machen kann.

Besonderer Dank geht hier an den neuen Trainer Jörg Baumgarten!

So muss Training sein - dann klappt es auch mit dem Nachwuchs!

Neben dem Trainingslager (Bericht siehe Seite 7) hat er es mit gezieltem Starttraining, Kurventechniken und entsprechender Motivation geschafft, dass ein Großteil der Kids direkt bei den ersten Rennen der Saison an den Start gingen.

So stellten sich dann auch schon für Alexander (U11m), Wiebke (15w) und Oliver (U15m) Platzierungen ein.

Phillip (U17m) konnte sein ersten Rennen durchfahren.

David (U13m) und Anne (U15w) starten später in die Saison.

Rege Teilnahme an den regionalen Rennen ist geplant - weiter so!

Die Jedermänner starteten bei Rund um Köln und in Frankfurt.

Sturzfrei genossen Holger Kremers und Francis Rowbotham eine beeindruckende Atmosphäre und landeten in den Top 300 von 2000.

Michael Blasczyk plant die erneute Qualifikation und Teilnahme an der Senioren WM auf der Bahn und wird sicher auch wieder auf der Straße erfolgreich sein.

Thomas Sonntag ist wieder mit dem MTB unterwegs und geht jetzt auf die Langstrecken.

Christian Koch, Sebastian Diekmann Holger Kremers, sowie Daniel Wiebel werden in der grünen Hölle in 2er und 4er Teams starten.

Andreas Wagner, Jürgen Braun und Janusz Frydel werden im Jedermannbereich auf die Piste gehen und ich plane die Qualifikation für RAAM (race across america) in der Schweiz mit 720km non stopp, sowie Einzelstart beim 24h Rad am Ring.

Hilfe bei der RTF:

Auch alle Radrennsportler sind aufgerufen bei der RTF 30/31.7.2011 zu helfen.

Der Aufruf per Mail zeigte wenig Resonanz (bis auf die die immer helfen und Kontakt halten).

Bitte haltet Euch den Samstag und Sonntag frei, unterstützt den Verein im Start/Zielbereich oder auf der Strecke. Meldet Euch bitte bei mir, Siggie Meys oder Joachim Hofferek.

Und ich würde mich freuen, auch die Erwachsenen mal beim Training zu sehen.

Eine erfolgreiche, sturzfreie Saison 2011 wünscht euch

Rainer Forster / Fachwart Rennsport

Rund in Fischeln und Großer Osterpreis von Ahrweiler

Am 10.4.2011 ging es für Alex U11, Oliver U15 und Phillip U17 bei wunderschönem Wetter an den Start. Oliver startete zuerst im U15 Rennen, bei dem einige Attacken und Prämiensprints gefahren wurden. Er konnte sich hierbei eine Prämie sichern.

Bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 36 km/h gab es einen erfolgreichen Ausreißer beim letzten Prämiensprint, der das Rennen damit für sich entscheiden konnte.

Nach der Siegerehrung fiel dann beim Drittplatzierten auf, dass er mit einer 50/11 Übersetzung unterwegs gewesen war (Übersetzungsbeschränkung bei der U15). Der junge Mann wurde daraufhin nachträglich disqualifiziert. So hatte Oliver seine erste Platzierung auf Platz 6, hinter Ben, eingefahren.

Dann war Phillip an der Reihe. Das U17 Feld wurde durch einige sehr

starke niederländische Fahrer schon in den ersten Runden auseinander gerissen. Es bildeten sich mehrere Feldgruppen, aber Phillip konnte sein Rennen zu ende fahren.

In der neuen Altersklasse muss er sich an die längeren Distanzen und höheren Geschwindigkeiten (der Sieger 42,7 km/h Durchschnitt!!!) erst einmal gewöhnen.

Alex war am Nachmittag dran. Zuerst startete die U13, dann mit einer halben Minute Abstand die U11.

Als die U13 nach ihrer ersten Runde wieder über Start und Ziel fuhren, hatte Alex zusammen mit der Siegerin und dem späteren Drittplatzierten einen Ausreißversuch gestartet. Die drei hatten den Vorsprung der U13 egalisiert und waren dabei, durch das Feld der U13 zuzufahren. Aber dann griff leider die Rennleitung massiv ins Renngeschehen ein. Sie forderte mehrere Runden lang die drei führenden U11 Fahrer auf, sich hinter das U13 Feld zurückfallen zu lassen. Doch die U13 fuhr ihr Rennen leider so langsam, dass das Trio unterhaltender weise hinter dem U13 Fahrern herrollen musste. Nach der sechsten Runde hatten auch die anderen U11 Fahrer wieder zu dem Feld der U13 aufgeschlossen. So hatte die Rennleitung den Fluchtversuch zunichte gemacht.

Bei der einzigen Prämie war Alex im richtigen Moment vorne. Nach 9 Runden Einrollen gab es ein Sprintduell aller U11 Fahrer, das Alex mit einem guten vierten Platz abschloss. Unschön war (trotz mehrerer Prämien) die sehr defensive Fahrweise der U13, die wie ein Pace-Car bei der Formel-Eins, die U11 Ausreißer ausgebremst haben. Die U11 hatte somit leider kein schönes eigenes Rennen.

Im anschließenden Jedermannrennen zeigte Jürgen Braun (RV-Siegburg), dass er noch nichts verlernt hat und holte sich einen sehr guten 2. Platz.

Am 25.4.2011 ging es zum Großen Preis nach Ahrweiler. Hier ging Alex, von seinem Trainer Jörg hoch motiviert und mit ein paar Tipps bewaffnet, um 11:30 Uhr auf das sehr kurze Sprintrennen von nur 2 Runden. Er kam am Start als erster weg und als erster durch die Spitzkurve, aber der Starter aus Darmstadt, den er in Köln-Schuld noch hinter lassen konnte, hatte heute die besseren Beine. Alex sicherte sich in der ersten Runde als Zweiter eine Prämie und am Ende einen 3. Platz. Somit stand er nun zum zweiten mal auf dem Podest.



Oliver (U15) startete 12.05 Uhr. Aufgrund der kurzen Distanz (13 km), ging das Rennen sehr schnell los und es bildete sich schnell ein Hauptfeld und zwei abgerissene Gruppen. Oliver hielt sich zur Freude seines Trainers Jörg gut im Hauptfeld, sicherte sich die zweite Sprintprämie, brach aber danach etwas ein und konnte dem Hauptfeld im Schlusssprint nicht ganz folgen.

Winfried Aymans / Jugendwart

Termine Termine Termine

- **Radtouristik mit Marathon: Sonntag, den 31.7.2011**
(Aufbau Samstag ab 11 Uhr)
- Radsportwoche: 19.06. - 25.06.2011 Radsportwoche in Kerzenheim (Pfalz)

Ansprechpartner:

1. Vorsitzende

Miriam Maubach
Johannesstr. 2a
53797 Lohmar
☎ / Fax 02246/16189

2. Vorsitzender

Joachim Hofferek
Am Pfarrhof 18
53797 Lohmar
☎ 02206/5420

Schatzmeister

Stefan Hardelt
Pfarrer-Schaaf-Str.2
53819 Neunkirchen
☎ 0160-9382 4895
Fax 02247- 979151

Geschäftsführerin

Angelika Kuhn
Parkstr. 40

53797 Lohmar

 / Fax 02246/4469

Für Änderungen Ihrer Adressen, Kontoverbindungen, An -und Abmeldungen ist zuständig: Angelika Kuhn, 53797 Lohmar, Parkstr.40, /Fax 02246/4469
Die Kontoverbindung des RV 1894 Siegburg e.V. lautet:
Kreissparkasse Köln, BLZ:37050299, Kontonr. 019008267

Der RV 1894 Siegburg e.V. bedankt sich bei:

- **Happ GmbH Kunststoffspritzgusswerk u. Formenbau, Ruppichterath**
- **Upcycling GmbH & Co.KG, Köln**

Impressum:

Herausgeber und Copyright: RV 1894 Siegburg e.V.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Lydia Seifert, Miriam Maubach, Angelika Kuhn,
Ina Lanser / Daniela Seifert
Stefan Hardelt, Siegfried Meys, Joachim Hofferek
Winfried Aymans, Rainer Forster

weitere aktuelle Termine unter www.rvsiegburg.de

Die nächste Ausgabe des RV-Express erscheint im Dezember 2011